

■ Aufhebung Bahnübergang (BÜ) in Gronau

Projekt: Aufhebung schienengleicher
 Bahnübergang Bahnhofstraße
 Bahnhof Gronau

Auftraggeber: Stadt Gronau

Zeitraum: 2001 – 2009

Baukosten: rd. 13 Mio. €

Ansprechpartner: Herr Sernè
 Tel. 02562 12-445



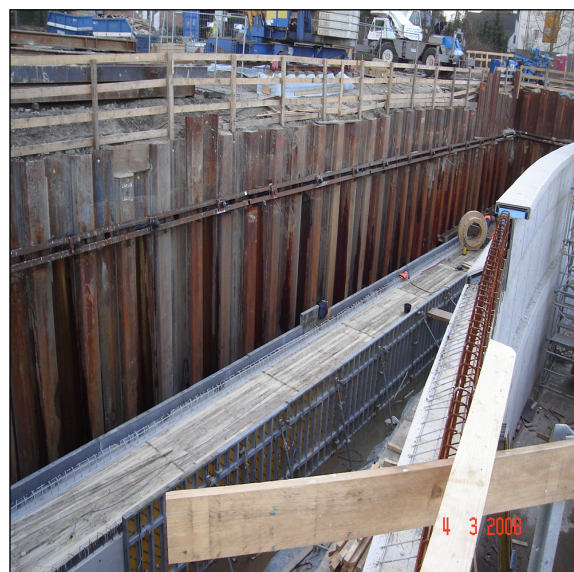
Strassenunterführung

Die Baumaßnahme dient der Beseitigung des Bahnübergangs in der Bahnhofstraße. Es werden eine Eisenbahnüberführung über einen Rad-/Gehweg (EÜ/F) mit einer lichten Weite von 7,00 m und einer lichten Höhe von 2,80 m, sowie eine Eisenbahnüberführung (EÜ) mit einer lichten Weite von 12,40 m und einer lichten Höhe von \geq 4,50 m gebaut.

Das in den Trögen anfallende Regenwasser wird über Rinnen gesammelt und über Rohrleitungen DN 200 bis DN 400 abgeleitet. Die Bemessung der Entwässerungseinrichtungen erfolgte für ein 20-jähriges Ereignis.

Vom Tiefpunkt der Unterführungen wird das gesammelte Regenwasser jeweils in einen Stauraumkanal abgeleitet. Im Rahmen der Straßenunterführung wurde ein 30 m langer Stauraumkanal als Rahmenprofil in 9 m Tiefe geplant. Die Entleerung erfolgt über ein Regenwasserpumpwerk, das maximal 20 l/s in das Mischwassernetz der Stadt Gronau fördert.

Für die Entwässerung der Fußgängerunterführung wurde ein Stauraumkanal DN 2000 in einer Tiefe von 9,50 m mit einer erforderlichen Länge von 12 m berechnet. Das gesammelte Regenwasser wird ebenfalls über ein Pumpwerk an das Entwässerungssystem der Stadt Gronau abgeleitet.



Stauraumkanal